

^(a)gesaczt und ^(a)vffgelazin ^(b)zu eyne phande^(b) ein gartin vor dem nydern tor gelegen, da Schawbing uff gesessin hat, vor 10 schoc mysner gr, dy sy ynne habin, dy gehoren zu des alten schulmeysters alter, dy wir in ingetan und geben habin zu eyne zcinse, der garte ouch von der stad zu lehen get. Ouch habin sy uns vor des selbe gelt gesaczt ere hus in der Scheren Gasse und habin uns daz zu der stat hant ame gerichte uffgelazin. Wenne dy stat sy vor \ mant umbe daz gelt, so sullen sy ire phand lozin und dy 10 schoc richten und bezalin ane intrag und wider rede, daz dy stad genugen. Actum anno die quo supra.

a-a) über die Zeile geschrieben b-b) am rechten Rand eingefügt

113.

1385 Juni 15

Die Beyerin und Beyers Schwester verkaufen einen Acker.

fol. 18r Wisset daz vor uns chomen sint in unser vollin rat dy Beyerin und Beyrs swester und Conrad Gruner und Nicol Gurge und habin gelobt Franczen Goltsmyd vor ansprach und eine gewer an dem acker, den^(a) ym dy obgnante Beieryn und Beirs swester vorchawft habin, gelegen in den vierczen lehen vom rate zu lehen geth. Actum anno quo supra die viti.

a) folgt durchgestrichen er

114.

1385 Juni 28

Peter Pilgrem verkauft einen Acker und trifft eine Vereinbarung über die Nutzung eines Weges.

fol. 18r Wisset das vor uns komen ist in eynen vollin rat Peter Pilgrem und hat Hennel^(a) Czidelnern vorchauft und uffgelazin einen acker gelegen in Osterwayner gerichte. Den selbin acker habe wir zu erbe dem egnanten Zcideler gelihen. Ouch hat Peter Pilgrem vore uns bechant und gewilkurt, alz der egnante Zcideler mit ym, Petern Pilgrem, sullen eynen erbe weg mit anander ir iclicher zu syme erbe und acker habin da selbens gelegen. Actum M^o CCC^o ^(b)LXXXV^o vigilia Peter et Pauli.^(b)

a) folgt durchgestrichen p b-b) über den rechten Rand hinaus geschrieben